

177 302, Kasse einschl. Guth. bei Notenbanken 5925, sonst. Bankguthaben 32 735. — **Passiva:** A.-K. 3 000 000, gesetzl. Reserve 25 000, Erneuerungsrücklage 1 339 915, Darlehen 1 672 590, Lieferungen u. Leistungen 77 502, Zinsen 2947, Gewinn-Vortrag von 1931 2519, Gewinn 1932 173 397. Sa. 6 293 870 RM.

**Gewinn- u. Verlustrechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 19 042, soziale Abgaben 690, Erneuerungs-

rücklage 225 000, Abschreib. auf Mobilien 4328, Zinsen 115 721, Besitzsteuern 89 734, Betriebs- u. Verwaltungsaufwand 60 176, Gewinnvortrag 1931 2519, Gewinn 1932 173 397. — **Kredit:** Gewinnvortrag 1931 2519, Strom-einnahmen 661 112, Ertrag aus Beteilig. 26 976. Sa. 690 607 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 0, 0, 5, 5%.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Stromversorgungs-Aktiengesellschaft, Weißenfels-Zeitz.

Sitz in Theißen (Bez. Merseburg).

**Vorstand:** Dir. Dipl.-Ing. Rudolf Genest, Zeitz; Dr. Rudolf Pfeuffer, Berlin.

**Prokurist:** Kaufm. Alfred Rösch, Zeitz.

**Aufsichtsrat:** Stellv. Landrat Alfred Pape, Weißenfels; Direktor Karl Beckurts, Merseburg; Dir. Dr. Georg Bolzani (Elektrowerke AG.), Berlin; komm. Landrat Axel Crewell, Querfurt; Landschaftsrat Hans Garcke, Rittergut Wittgendorf; Fabrikbesitzer Erich Grahneis, Rasberg; Rittergutsbesitzer Wilhelm Gütte, Meineweh; komm. Landrat Dr. Karl Heimerich, Zeitz; Landesbaurat a. D. Konrad Lowes, Bleicherode; Dir. Dr. Georg Rotzoll (Elektrowerke AG.), Berlin; Dir. Dr. Herbert Scheithauer, Rösseln; Rittergutsbesitzer Joachim Wünnig, Klein-Helmsdorf.

**Gegründet:** 10./9. 1930; eingetragen 20./12. 1930. Gründer: Der Elektrizitätsverband Weißenfels-Zeitz zu Zeitz; die Elektrowerke, Aktiengesellschaft, Berlin; die Preußische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin; Landrat Arthur Zimmermann in Weißenfels; Landrat Dr. Heinrich Acker in Zeitz. — Das Unternehmen des Elektrizitätsverbandes wurde mit 6 400 000 RM bewertet. Nach Abzug der langfristigen Verpflichtungen erfolgte eine Barauszahlung von 3 456 000 RM. Außerdem wurde der Verband an der neuen Aktiengesellschaft mit 1 170 000 RM Akt. beteiligt.

**Zweck:** Errichtung, Erwerb und Betrieb energiewirtschaftlicher Anlagen zur sicheren und vorteilhaften Versorgung der Bevölkerung mit elektrischem Strom, Betreibung anderer verwandter Unternehmungen oder Beteiligung an solchen Unternehmungen sowie Interessengemeinschaftsverträge abzuschließen.

**Statistik:** 1930—1932 betragen Strombezug 29,20, 14,58, 14,03 Mill. kWh, Stromabsatz: 23,85, 11,89, 11,75 Mill. kWh; Gesamtanschlußwert: 42,68, 43,87, 44,92 Mill. kW, Zahl der Abnehmer 23 974, 24 663, 24 872.

**Kapital:** 4 500 000 RM in 4500 Akt. zu 1000 RM, überr. von den Gründern zu pari.

**Großaktionäre:** Elektrizitäts-Verband Weißenfels-Zeitz (26 %), Preuß. Elektriz.-A.-G. (37 %), Elektro-Werke (37 %).

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1932 am 24./5. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 37 059, Wohngebäude 76 191, Betriebsgebäude 116 073, Uebertragungs- und Verteilungsanlagen 6 731 248, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 4, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 98 512, Waren 17 181, Wertpapiere 5502, Darlehnsforderungen 69 980, Forderungen auf Grund von Lieferungen und Leistungen 289 935, Kassenbestand und Postscheckguthaben 3898, Bankguthaben 190 264, Rechnungsabgrenzung 14 677. — Passiva: A.-K. 4 500 000, gesetzl. Reservefonds 30 000, Reservefonds II 20 000, Rückstellungen 178 088, Erneuerungskonto 1 493 566, Obligationen 6975, Hypotheken 1500, langfristige Anleihe 265 691, Mittel- und kurzfristige Bankkredite 725 008, Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen 91 073, Rechnungsabgrenzung 48 521, Reingewinn 290 104. Sa. 7 650 526 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 327 977, soziale Abgaben 24 276, Zuweisung zum Erneuerungskonto 286 579, Abschreibungen auf Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 29 432, Zuweisung zur Rückstellung für soziale Zwecke 23 286, Zinsen 81 511, Besitzsteuern 153 161, sonstige Aufwendungen 317 249, Gewinn 290 104 (davon: R.-F. 15 000, Div. 270 000, Vortrag 5104). — **Kredit:** Einnahmen nach Abzug von Aufwendungen gemäß § 261 HGB. 1 509 802, Kapitalerträge 5926, außerordentliche Erträge 4872, Gewinnvortrag aus 1931 12 976. Sa. 1 533 576 RM. Gesamtbezüge des Vorstandes für 1932: 31 094 RM, des A.-R. 1200 RM.

**Dividenden 1930—1932:** 6, 6, 6 %.

## Elektrizitätswerk & Straßenbahn Tilsit Aktiengesellschaft.

Sitz in Tilsit.

**Vorstand:** Ing. Fritz Auerbach.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Gen.-Dir. Prof. Dr.-Ing. e. h. Bernh. Salomon, Frankf. a. M.; Dir. Dr. Rob. Haas, Badisch-Rheinfelden; Stadtrat Fabrikbes. Gust. Gebauer, Karl Kunz, Dir. Friedr. Egger, Frankf. a. M.

**Gegründet:** 14./6., mit Wirkung ab 1./4. 1912; eingetragen 21./6. 1912.

**Zweck:** Betrieb des Elektrizitätswerks und der Straßenbahn in der Stadt Tilsit u. Umgebung sowie Uebernahme aller hiermit in Verbindung stehenden Verträge; Bau u. Betrieb weiterer elektr. Bahnen u. Anlagen im gegenwärtigen u. zukünftigen Weichbilde von Tilsit u. Umgegend sowie in anderen Städten u. Ortschaften. Der seit November 1923 stillliegende Straßenbahnbetrieb wurde auf Wunsch der Stadt Tilsit am 6./8. 1924 wieder aufgenommen, wobei die Stadt als Gegenleistung in eine Verlängerung der bestehenden Verträge einwilligte.

**Kapital:** 2 500 000 RM in 2500 Aktien zu 1000 RM. **Vorkriegskapital:** 1 500 000 M.

Urspr. 1 200 000 M, erhöht 1913 um 300 000 M. Sämtl. übernommen von der Gründerin, der Elektr.-A.-G. vorm. W. Lahmeyer & Co., der Vorbesitzerin des Tilsiter Elektr.-Werkes. 1920 Erhöht, um 500 000 M. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 17./12. 1923 um 1 Mill. M. in Akt. zu 1000 M. — Lt. G.-V. v. 22./12. 1924 Umstell. von 3 Mill. M auf

2 500 000 RM (6 : 5) in 2500 Aktien zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 24./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Wohn- u. Verwaltungsgebäude Elektrizitätswerk 401 411, Grundstück u. Gebäude Elektrizitätswerk 620 556, maschin. u. elektr. Anlagen 1 791 167, Leitungsnetze 790 550, Transformatorenstationen mit Inneneinrichtung 13 074, Zähler 115 000, Grundstück u. Gebäude Straßenbahn 155 199, Gleisanlage 563 043, Stromführungsanlage und Speisekabel 206 977, rollendes Material 340 707, in Ausführung befindl. Neuanlagen Werk u. Bahn 4482, allgemeine Einricht.- u. Ausrüstungsgegenstände, Werkzeuge u. Werkstatteinricht. 6100, Uniform, u. Ausrüst. l. Warenvorräte 42 639, Posten, die der Rechnungsabgr. dienen 10 359, Forderungen 416 716, Wertpapiere 5800, Guthaben bei Banken 31 484, Kasse u. Postscheck 1551. — **Passiva:** A.-K. 2 500 000, gesetzl. R.-F. 250 000, Kapitaltilg.- u. Erneuer.-Rückl. 1 708 869, Rückstell. 107 050, Posten, die der Rechnungsabgr. dienen 29 440, Verbindlichkeiten 788 568, Reingewinn 132 889. Sa. 5 516 816 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Geschäftskosten 171 659, Steuern u. Abgaben 183 943, soziale Lasten 12 979, Löhne u. Gehälter 166 883, Kapitaltilg.- u. Erneuer.-Rückl. 211 200, Abschreib. 7266,